



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Biologische Sicherheit des BfR ist in der Fachgruppe „Viren in Lebensmitteln“ ab sofort befristet für drei Jahre folgende Stelle zu besetzen:

Doktorand/in (w/m/d)

Kennziffer: 2884/2021 | Entgeltgruppe 13 TVöD

Die Beschäftigung erfolgt mit 65 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 23,35 Std.).

Die Befristung erfolgt auf Grund des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes.

Die Beschäftigung soll zur Promotion genutzt werden. Die Teilnahme am Promotionsbegleitprogramm ist verbindlich. Dieses dient der Vermittlung sowohl fachwissenschaftlicher als auch methodischer Kenntnisse und bietet die Möglichkeit, Promotionsprojekte regelmäßig in internen Veranstaltungen vorzustellen und vom wissenschaftlichen Austausch zu profitieren. Darüber hinaus wird die Erlangung des „One Health Zertifikats“ der Nationalen Forschungsplattform für Zoonosen angestrebt.

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projektes „Zoonotisches Potenzial von Ratten-Hepatitis E-Virus in Deutschland (ZoRaHED)“.

Aufgaben:

- Wissenschaftliches Literaturstudium zu Hepatitis E-Viren (HEV) mit den Schwerpunkten Ratten-HEV und zoonotisches Potenzial
- Untersuchung der Verbreitung von Ratten-HEV in Proben von Nagern und Menschen mittels real-time RT-PCR sowie dessen genetische Charakterisierung
- Herstellung von infektiösem Ratten-HEV mittels Reverser Genetik sowie dessen Charakterisierung in Zellkultur-Systemen
- Mitarbeit bei einem Tierversuch im Rahmen eines 6-monatigen Aufenthalts am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Analyse und Publikation der erhaltenen Daten

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Veterinärmedizin, Biologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Gute Vorkenntnisse in der Virologie, Molekularbiologie, Serologie und in Zellkultur-Techniken
- Grundlegende Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit infektiösen Agenzien wünschenswert
- Bereitschaft zur Mitarbeit bei einem Infektionsversuch mit Labornagern im Rahmen eines 6-monatigen Aufenthalts am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Erfahrungen bei der Erstellung wissenschaftlicher Berichte (in Deutsch und Englisch)
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse, eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Vertrauensarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche)
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Der Dienort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **09. September 2021** über unser Online-System: Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat - 11.17 - / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herr Prof. Dr. Johne **Tel.: 030 18412-24600**

Herr Dr. Falkenhagen **Tel.: 030 18412-24603**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.